

## Ausgangssituation

Susanna Putz (23) hat ihr Studium in Wien beendet und ist zurück nach Ottensheim in Oberösterreich gezogen. Mit Anfang des Monats tritt sie eine Arbeitsstelle als Marketingmanagerin in Linz an. Für ihren Arbeitsweg kann sie öffentliche Verkehrsmittel nutzen, möchte aber auch ein eigenes Auto zur Verfügung haben. Bevor sie diese Investition tätigt, schaut sie sich jedoch genau die auf sie zukommenden Kosten für Mobilität an.

## Arbeitsanweisung 1

Als Erstes errechnet sich Susanna die Kosten für die öffentlichen Verkehrsmittel.

Ihre Fahrstrecke zur Arbeitsstelle wäre von 4100 Ottensheim (Marktplatz) bis nach 4020 Linz (Wagner-Jauregg-Weg = Kernzone Linz) und retour. Für diese Strecke benützt sie den ÖBB-Postbus und einen Stadtbus der Linz Linien.

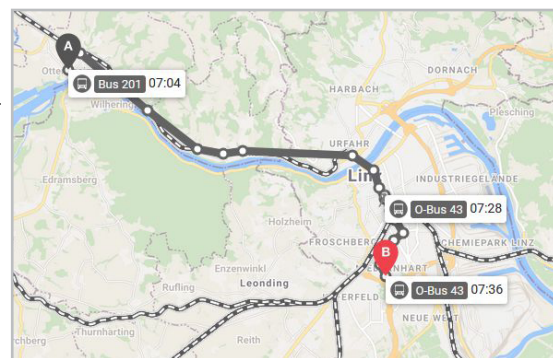


Bild: Screenshot ÖBB-Personenverkehr AG

1. Recherchieren Sie für die oben angegebene Fahrstrecke beim Oberösterreichischen Verkehrsverbund (OÖVV) nachfolgende Tarife. Nützen Sie dafür diesen Link: [www.ooevv.at](http://www.ooevv.at).

Ottensheim (Marktplatz) nach Linz (Wagner-Jauregg-Weg); inkl. Kernzone Linz	Einzel-fahrkarte	Wochen-karte	Monats-karte	Klimaticket OÖ Junior + Linz
Preis in €				

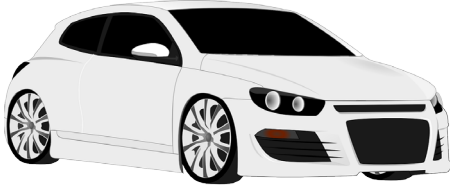
2. Im nächsten Schritt berechnen Sie aus den recherchierten Fahrpreisen die Kosten für den **täglichen Arbeitsweg** hin und retour.

Nehmen Sie dafür folgende Durchschnittswerte:

- ⇒ für die Wochenkarte: 5 Arbeitstage pro Woche
- ⇒ für die Monatskarte: 21,5 Arbeitstage pro Monat
- ⇒ für die Jahreskarte: 220 Arbeitstage pro Jahr

Ottensheim (Marktplatz) nach Linz (Wagner-Jauregg-Weg); inkl. Kernzone Linz	Einzel-fahrkarte	Wochen-karte	Monats-karte	Klimaticket OÖ Junior + Linz
Kosten für den <b>täglichen Arbeitsweg</b> in €				

## Arbeitsanweisung 2



Susanna möchte sich ein Auto leisten, damit sie ihren Hobbys nachgehen kann. Trotzdem überlegt sie, ihren Arbeitsweg mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zurückzulegen.

Bild: <https://pixabay.com>

1. In den alltäglichen Diskussionen über Autokosten wird meist nur der Kraftstoff ins Treffen geführt, was jedoch eine sehr verkürzte Sicht der Tatsachen darstellt. Susanna Putz stellt eine Vergleichsrechnung zwischen verschiedenen Autoklassen an, um die Kosten für einen PKW zu ermitteln. Vergleichen Sie jeweils die Kosten für

- ⇒ den durchschnittlichen Wertverlust/Verzinsung
- ⇒ die Haftpflichtversicherung (inkl. motorbezogene Versicherungssteuer)
- ⇒ den Kraftstoff/Wartung/Pflege

der 3 verschiedenen Autotypen. Welcher der 3 Beträge hat bei dem jeweiligen Auto den größten Anteil an den Gesamtkosten? Markieren Sie diesen Betrag.

Fahrzeugmarke/-typ	Neupreis in €	PS/ Leistung in kW	Ø Wertverlust/ Verzinsung in €/Monat*	Haftpflicht- versicherung, motorbe- zogene Versiche- rungssteuer in €/Monat	Kraftstoff/ Wartung/Ne- benkosten in €/Monat	Gesamt- kosten in €/Monat*
<b>Skoda Fabia Essence</b>	20.669	95/70	206	36	171	413
<b>Volkswagen Golf Life</b>	30.690	116/85	304	44	165	513
<b>BMW 318i</b>	49.450	156/115	500	98	225	823

(\* Berechnung des ÖAMTC für Neuwagen, Quelle: [www.oeamtc.at/autothek](http://www.oeamtc.at/autothek) (Stand 19.06.2024), alle Beträge auf ganze Euro gerundet. Annahmen: 12.000 km Fahrleistung im Jahr, geplante Behaltdauer: 5 Jahre. Die monatlichen Ausgaben für Nebenkosten sind nicht näher definiert und werden mit rund 50 Euro beziffert. Der Wertverlust verläuft in einer stark abfallenden Kurve vom 1. bis zum 3. Jahr und beträgt ab dem 4. Jahr in der Regel rund 50 % des Neuwertes. Erst dann verflacht sich dieser Abwärtstrend.)

2. Berechnen Sie im nächsten Schritt für jeden Autotyp auf Basis der monatlichen Gesamtkosten:

- ⇒ die Kosten für den Kraftstoff, die Wartung und die Pflege für einen Kilometer
- ⇒ die Gesamtkosten für einen zu fahrenden Kilometer
- ⇒ die Kosten für den Kraftstoff, die Wartung und die Pflege für den gesamten Arbeitsweg
- ⇒ die Gesamtkosten für den täglichen Arbeitsweg

Susanna Putz würde ca. 1.000 km im Monat mit ihrem PKW fahren und die Entfernung von Ottensheim (Marktplatz) bis nach Linz (Wagner-Jauregg-Weg) beträgt 14,5 km bzw. 29 km hin und retour.



Fahrzeugmarke/-typ	Kosten für Kraftstoff/ Wartung/ Pflege pro km	Gesamtkosten für 1 km	Kosten für Kraftstoff/ Wartung/Pflege für den täglichen Arbeitsweg	Gesamtkosten für den täglichen Arbeitsweg
<b>Skoda Fabia Essence</b>				
<b>Volkswagen Golf Life</b>				
<b>BMW 318i</b>				

### Arbeitsanweisung 3

Erneuerbare Energien findet Susanna Putz eine gute Sache. Deshalb würde sie auch ein Elektroauto interessieren.

1. Recherchieren Sie im Internet die anfallenden Kosten für einen elektrisch angetriebenen PKW Ihrer Wahl (z.B. auf [www.oeamtc.at/autothek](http://www.oeamtc.at/autothek)) und ergänzen Sie damit die nachfolgende Tabelle.

Fahrzeugmarke/-typ	Neupreis in €	PS/Leistung in kW	Ø Wertver- lust/Verzins- ung in €/Monat*	Haftpflicht- versicherung, motorbe- zogene Versiche- rungssteuer in €/Monat	Kraftstoff/ Wartung/Ne- benkosten in €/Monat	Gesamt- kosten in €/Monat*

2. Berechnen Sie im nächsten Schritt auf Basis der monatlichen Gesamtkosten:

- ⇒ die Kosten für den Kraftstoff, die Wartung und die Pflege für einen Kilometer
- ⇒ die Gesamtkosten für einen zu fahrenden Kilometer
- ⇒ die Kosten für den Kraftstoff, die Wartung und die Pflege für den gesamten Arbeitsweg
- ⇒ die Gesamtkosten für den täglichen Arbeitsweg.

Verwenden Sie dafür die unter der Arbeitsanweisung 2 angeführten Angaben zur Fahrtstrecke.

Fahrzeugmarke/-typ	Kosten für Kraftstoff/ Wartung/ Pflege pro km	Gesamtkosten für 1 km	Kosten für Kraftstoff/ Wartung/Pflege für den täglichen Arbeitsweg	Gesamtkosten für den täglichen Arbeitsweg



3. Welche Unterschiede in der Kostenstruktur gibt es zwischen Elektroautos und konventionell betriebenen Fahrzeugen? Welche Kosten kommen dazu? Welche fallen weg?

---



---



---

### Arbeitsanweisung 4

Um ein aussagekräftiges Ergebnis zu erhalten und eine gute Entscheidung treffen zu können, muss Susanna Putz ihre errechneten Werte nun noch gegenüberstellen.

1. Vergleichen Sie die anfallenden Kosten für die drei Autotypen und die Wochenkarte, Monatskarte des ÖÖV und das Klimaticket ÖÖ Junior + Linz miteinander.
2. Markieren Sie die teuerste und die kostengünstigste Variante für Susannas Arbeitsweg.

	Skoda Fabia	VW Golf	BMW 318i oder Elektroauto	ÖÖV Wochen- karte	ÖÖV Monats- karte	Klimaticket ÖÖ Junior + Linz
	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	pro Arbeitstag	pro Arbeitstag	pro Arbeitstag
Kosten pro täglichem Arbeitsweg (29 km)						
Kosten pro Arbeitsjahr (220 Tage) für den Ar- beitsweg						

3. Für welche Variante würden Sie sich persönlich entscheiden? Begründen Sie Ihre Entscheidung.

---



---

### Hinweis:

Wochen- und Monatskarten sowie das Klimaticket ÖÖ Regional Junior mit der Kernzone Linz für den öffentlichen Verkehr können nicht nur für den Arbeitsweg genutzt werden, sondern auch in der Freizeit und am Wochenende. Es entstehen daher, im Gegensatz zum Auto, keine zusätzlichen Kosten für diese Fahrten.